

II- 171 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 139 /J

1987 -03- 05

A n f r a g e

der Abgeordneten Blau-Meissner, Buchner und Genossen  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend Haftungen nach Energieanleihegesetz

Mit der Beschlußfassung der Novelle zum Energieanleihegesetz, die überfallsartig im Juni 1986 erfolgte, wurde die Republik Österreich, vertreten durch den Bundesminister für Finanzen, ermächtigt, Haftungen für von der Verbundgesellschaft an inländische Banken abgetretene Forderungen zu übernehmen. Der Rahmen dafür wurde mit 10 Milliarden festgelegt.

Die unterfertigten Abgeordneten richten an Sie folgende

A n f r a g e:

1. Sind Sie bereit, den Fragestellern den Vertrag zwischen der DOKW und der ungarischen Kraftwerksfinanzierungsgesellschaft OVIBER (für den Sie ja eine Haftung übernehmen und den Sie daher kennen müssen) zur Verfügung zu stellen?
2. Haben Sie nach § 1b des Energieanleihegesetzes bereits eine Haftung übernommen und für wen?
3. Wie hoch ist die Summe der bisher eingegangenen Haftungen nach dem Energieanleihegesetz?